Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 8 (1886)

Heft: 35

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 35 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Annoncen-Beilage zu Nr. 35 der Schweizer Frauen-Zeitung. 28. August 1886. St. Gallen.

Briefkaften der Redaktion.

Frl. G. M., S. P. in S., Cochter in E. Wir miffen wiederhoft erklären, daß es uns absolut numöglich ift. Anfragen auf einen uns vorgeschriedenen Termin zu beantworten. Wenn Sie einen Begriff hätten von der Arbeit, die dieser bei den Begriff hätten von der Arbeit, die dieser bei den Begriff hätten von der Arbeit, die dieser bei den Begren auch nicht ftellen. Wir ihm gerne unfer Wögliches, um billigen Wänlichen gerecht zu werden, oft auf Koften unferer Gelundheit; Unmögliches wolle man aber von uns nicht verlangen.

Angenannte im Toggenburg. Sie mijjen in diesen Halle Ahr Herz zu Nathe ziehen und nicht die Ansicht einer Unde-kantten. Wenn Sie nicht wagen, die Ver-antwortung für Ihr Thun selbst zu über-nehnen, so dürfen Sie diese Zumnthung auch einem Andern nicht machen.

French einen Erneten und matgen.
I. 100. Bearfon's Waschmaßehne ist das Beste, was Sie in dieser Art kaufen können. Die verschiedenen Größen sind in sieden Herb passen ber und in die der Herben führen Prospekt davon vermitteln. Bon den Seisen project davon vermitteln. Bon den Seifen beborzugen wir aus vieljähriger, eigener Erfahrung die Cronomie-Soap, jest unter dem Kannen "Forfter's Kaltwasser-Seihrugschift, Die "Schweizer Franen-Zeitung" hosst auch fünftig, wie schon manches Jahr, Ihr liebsterHausserund zu bleiben. Frenndl. Gruß!

Aengitliche Mutter in 28. Gie brauchen Aengstliche Autter in W. Sie branchen sich vurchaus nicht zu änglitzeh, wenn Ihre 17-jährige Tochter sich noch sier feinen Beruf entscheiben kann. Lassen Saushaltes von Grund auf lernen, ebenso Schneibern, Buhrnachen, Glätten, Posstern in i. w. If sie beinen voch nicht entschlossen, in Hansen, Glätten, Posstern i. s. w. If sie dann noch nicht entschlossen, in Dausund Kindergarten sich zu erleinen, im Hausund Kindergarten sich zu erleinen, im Hausund Kindergarten sich zu erkennen, im Hausund bied gehörig ab einschlossen. Wenn all' dies gehörig absoluter ist, werden die besonderen Liebhaberein schon zu Tage treten.

treten. Srt. G. in I. Wenn die Eintfinfte kann gur Deckung der Bedürfnisse von einer Person langen, so ist es nicht gerathen, eine Kamiste zu gründen. Da heist es ben sich in die Berhältnisse ich iden und bessere Beit abwarten.

Freundin nafurgemäßer Lebensweise. Welcher Spaßvogel hat Ihnen gejagt, daß "Auf ber Wald" nur ungefochte Körner und rohe Früchte gegessen werden! Ein einziger Speijezedbel wird Sie eines Anderen besehren.

28. 28. 49. Benn Ihre Tochter durch-aus nicht kochen will und auch sämmtliche Hausarbeiten ihr zuwider sind, so sehlt's eben an der Erziehung, resp. am guten Borbild der Erzieherin. Sie werden ohne Mitze eine bessere Unterkunft sinden.

Fr. 3da L. in G. Die Beeren- und Gemüsterresse ist an Jhre Abresse abgegan-gen; auch Ihrer Nachbarin soll entsprochen

Siffende in Gr. Ihrem Begehren fann leider nicht entsprochen werden; es ist kein bezügl. Fond vorhanden.

Seirathsluftiger in W. Ihre fünftige Frau müffen Sie sich schon selbst aussuchen. Wenn es Ihnen recht Ernst ist, werben Sie das Nechte ichon sinden. Solche Zeitungs-annoncen schlagen nicht am guten Orte ein.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adrosse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten wer-den gegen die gleiche Taxe Sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mitzutheilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Gesucht:

4362] Ein williges **Mädchen**, das selbst-ständig kochen kann und gute Zeugnisse besitzt. Auskunft durch Frau **Kistler**-Böhni, Steinenvorstadt 12, Basel.

4374] Eine arbeitsame, christliche Tochter 4374] Eine arbeitsame, christiche Touner-findet Stelle in einer guten, bürgerlichen Familie, wo sie Gelegenheit hätte, das Hauswesen gründlich zu erlernen. Lohn würde keiner oder nur wenig gegeben, dagegen gute Behandlung zugesichert. Auskunft bei der Exped. d. Bl. 43661 Eine im Nähen und Glätten, sowie in den übrigen Hausarbeiten bewanderte, gut erzogene Tochter von 20 Jahren sucht Stelle als. **Zimmermädchen.** Offerten unter Chiffre 4366 befördert die Exped.

4369 Eine Tochter im Alter von 23 Jahren wünscht eine Stelle als **Zimmermädchen** in der deutschen oder französischen Schweiz. Der Eintritt könnte sofort erfolgen. Beste Zeugnisse stehen zu Dien-sten. Adresse ertheilt die Exped. d. Bl.

4373] Eine gut erzogene Tochter, die bis 4373] Eine gut erzogene **Tochter**, die bis jetzt in Führung eines Hauswesens sich praktisch bethätigte, sucht passende Gelegenheit, um sich in der speziell weiblichen Sphäre weiter auszubilden. Zu diesem Zwecke wünscht sie Aufnahme in einer einfachen, aber feinen Familie französischer Zunge, wo sie Gelegenheit hätte, sich neben allseitiger Weiterbildung in den weiblichen Handarbeiten zu vervollkommene und guten Unterricht vervollkommnen und guten Unterricht im Harmöniumspiel zu bekommen. All-fällig freie Stunden würden gerne zur Hülfe der Hausfrau verwendet.

Offerten mit Bedingungen befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Ztg." Referenzen sind nothwendig.

4380] Eine Frau von gesetztem Alter, der deutschen, französischen und engli-schen Sprache mächtig, in den weiblichen Handarbeiten und den Hausgeschäften be-Handarbeiten und den Hausgeschaften bewandert, in Pflege und Behandlung von Kindern erfahren und zu jeder Arbeit willig, sucht Anstellung als Haushälterin oder als Pflegerin und Gesellschafterin einer ältern Dame, event als Wärterin einer Gemüthskranken.

Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Eine junge, gebildete Dame (Wittwe), mit Kenntnissen in der Buchführung, sucht Stelle auf einem Bureau. Gute Behandlung wird grossem Salair vorgezogen. Referenzen stehen zur Verfügung.
Gefl. Offerten unter 4378 beliebe man an die Expedition d. Bl. zu richten. [4378

Gesucht:

Gesucht:

4379] In einen Gasthof am Bodensee eine honnete, fleissige Tochter
von freundlichem Benehmen, zum
Serviren, Nähen und Bügeln.

Gefl. Anfragen mit Lohnansprüchen etc. unter Chiffre S S 4379 WESHCHT:
4379] In einen Gasthof am Bodensee eine honnete, fleissige Tochter
von freundlichem Benehmen, zum
Serviren, Nähen und Bügeln.
Geff. Anfragen mit Lohnansprüchen etc. unter Chiffre S S 4379
befördert die Expedition d. Bl.

4359] Eine reinliche und bescheidene Magd, welche gut koehen kann, findet Jahresstelle in einem Hötel Graubündens. Dieselbe muss nebst dem Kochen auch das Geschirr abwaschen und überhaupt

das Geschiff abwäschen und übernaupt zu jeder Arbeit bereit sein.
Lohn Fr. 30 monatlich und freie Wäsche. Eintritt 10.—15. September.
Offerten nebst Zeugnisscopien sind zu richten sub Chiffre H 3540 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich.

Erste Waschmaschinen-Fabrik

G. Leberer in Töss.

Die praktische Dampf-Waschmaschine (System Pearson).

ps Die beste Stütze der Hausfrau. as Spart Zeit, Seife und Brennstoff. Schont die Wäsche. Auf jeden Herd passend. Preis: in Glanzblech Fr. 40, 50, 60,

in Kupfer Fr. 80, 90, 100.

MACK'S DOPPEL STÄRKE



Blumer, Leemann & Cie.

Fabrikations- und Versandt-Geschäft - St. Gallen

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in (OG 1742) Stickereien (Hand- und Maschinen-)

Rideaux jeder Art,

in weiss, creme und farbig, eigener und englischer Fabrikation, für Engros- und Détail-Verkauf.

Illustrirter Katalog auf Verlangen gratis und franko.



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Sommerpantoffeln

mit Schnürsohlen bestens assortirt, von 80 Ct. die **Espadrilles** und Fr. 1. 50 bis Fr. 2. 50 die **Pantoffeln mit starkem Contrefort.** [3928

Breite, schöne Schnürsohlen Wiederverkäufern Rabatt empfiehlt bestens

D. Denzler, Seiler, Zürich, Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

Gardinen, inländisches und engli-sches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Ver-

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger. Nähmaschinen, mübertroffen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommirten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendaselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratis-unterricht. [3615



Praktisches Küchengeräth.
Diplomirt an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich.
In jedem Ofen und Herd verwendbar, saubere Arbeit in Kupfer.
Kein Anbrennen d. Speisen möglich.
Jos. Wottle-Fierz in Wattwyl. Muster-Töpfe in der Specialitäten-Handlung, Katharinagasse No. 10 in St. Gallen. [3884

Gestickte Roben,

sowie alle Arten

Hand- u. Maschinen-Stickereien. liefert Unterzeichneter in eigenem Fabriheiert Onterzeinnter in eigenem Fabrikat unter billigster Berechnung. Auch wird bei Zusendung von 4,30 m. Stoff jede beliebige Maschinen Stickerei in Seide, Garn etc. sofort ausgeführt. Eine grosse Auswahl Muster steht jederzeit zur gefälligen Einsicht bereit.

R. Klee-Hohl, Broderies,



Für Hausfrauen etc.

Vortheilhaftestes Waschen und beste Schonung der Wäsche, seit Jahren in Schweizer Familien tausendfach erprobt, bei Gebrauch von [4077] Siglär's Patent-Sodin in Pulver

a. d. k. k. a. p. Sodin-Fabrik in Feldkirch. In den meisten Spezereigeschäften zu haben. (In % Ko. Paqueten à 45 Cts.) Die Fabrik erzeugt noch verschiedene billigere Waschmittel, wie Fettlaugen-mehl etc.

BAZAR MODENWELT 3. 80 franko Fr. 2 J. Wirz, Buchhandl., Grüningen.

Garantirt waschächte Sommerstoffe

in vorziglichster Qualitat à 27 Cts. per Elle oder 45 Cts. per Meter versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus [4375 Oettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885.





NEUCHATEL (SUISSE)

Für Stotternde

beginnt am 1. September ein neuer Sprachkursus. Anmeldung und Aus-kunft bei Rudolph Hentsch, Keller-hof, Haus Zemp, Nr. 468 k. k., Luzern.

Möbel-Fabrik

Wetli in Bern.
Vollständige Möblirungen
für Ess., Schlaf- u. Wohnzimmer.
Antike Möbel. (12181)
Preise äusserst billig; Solidität garantirt.
Anf Verlangen werden
und Preise eingesandt. [4347]

Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in 3758] Walther Gygax, Fabrikant in Bleienbach bei Langenthal.

Muster stehen zu Diensten!

Den Beweis dafür, dass selbst die veraltetsten und verzweifeltsten Leiden durch ein einfaches, aber be-währtes Kurverfahren zur Heilung gelangen können, liefert das Werk

"Magen-Darmkatarrh".

Verdauungsleidende erhalten dasselbe gegen Erstattung der Kosten (30 Rp.) frei zugesandt von der **Poliklinik** in **Heide** (Holst.), Oesterweide. [3279

Frische, süsse

Weintrauben

(I. Qualität) in 5 Kilos-Körben zu Fr. 5. 70 franco per Nachnahme besorgt fortwährend [4346

Wittwe Mayer, Handlung, Wy1 (St. Gallen).

G. H. Wunderli, Zürich

vis-à-vis der Fleischhalle erste schweiz. Gummiwaarenfabrik alle in der Familie nöthigen **Gummi**-

fabrikate in guter u. billiger Waare.

Der Abonnementspreis der Schweizer Frauen - Zeitung beträgt monatlich nur 50 Cts. =

4280]

ŢŖĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸĸţ Glacé-Handschuh-Fabrik Filiale: Filiale: Basel

St. Gallen

Markiplatz 13.

Weinplatz — ZÜRICH — Weinplatz.

Fabrikation
aller Sorten

Leder-Handschuhe.

Eigener neuer
Handschuhschnitt, "System Victoria" ohne Seitennaht, passt vorzüglich.
— Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. — [4112]

Neueste Erfindung. -

Orthopädisches Corset für Frauen und Mädchen.

Stütze des Rückgrats.

Dieses Corset, nach Vorschrift berühmter Aerzte gefertigt, gewährt Abhilfe gegen Verkrümmung des Rückgrats und Engbrüstigkeit und bereitet eine graziöse Figur. Es empfiehlt sich bestens

Frau Niederhäuser-Schenk,

Corsetière, Grenchen, Ct. Solothurn.

Dennler's Eisenbitter

eine glückliche Verbindung der heilkräftigen Pflanzenstoffe des Magenbitters mit löslichem Eisen, wird zur Linderung und Heilung der Blutarmuth, Bleichsucht und allgemeiner Schwächezustände bei Erwachsenen und Kindern seit Jahren mit schönsten Erlolgen angewendet. Für Reconvalescenten und Altersschwache ein angenehmes Stärkungsmittel. Unterstützung bei Luft- und Badekuren.

Dennler's Eisenbitter zeichnet sich unter den verschiedenartigen Eisenpräparaten dadurch vortheilhaft aus, dass er, ohne den Magen oder die Zähne zu belästigen, neben allgemeiner Stärkung und Blutbildung zugleich rasch die gesunkene Verdauung wieder hebt.

Von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen. [3954]

Zu haben in allen Apotheken. Preis Fr. 2. —.

eichhaltiges Tuchlager für Herren- und Knabenkleider pert Egli — Zürich,

64 Bahnhofstrasse 64.

Nur aecht wenn jeder Topf in BLAUER FARBE trägt.

Pension-Restauration Schloss Risegg

5 Minuten ob der Bahnstation Staad bei Rorschach,

4142] Prachtvolle Aussicht auf das Bodenseepanorama. Von Weinbergen und grossem Obstpark umgeben. Ruhiger, angenehmer Aufenthalt. Komfortable Zimmer. Morgens und Abends frische Kuhmilch. — Pension mit voller Verpflegung je nach Auswahl der Zimmer Fr. 4 bis Fr. 5.

Der Besitzer: Steiner-Bucher. Post und Telegraph Staad.



Chocolade praliné - Chocolade aux noisettes.

Sygieinifdes Lefefruchtkörbchen.

Schulgefundheitspflege.

Schulgejundheitspflege.

In Ungarn wurden in jüngster Zeit Schulsärzte angestellt; dieselben, Mitglieder der Schulsehörde, sahen in den Schurdardfaufen 2 Stunden wöchentlich Unterricht in den Schundardfaufen 2 Stunden wöchentlich Unterricht in den Grundzügen der Gesundheitspflege zu ertheiten und dem Lurnunterricht möglicht deizuwohnen, überhaupt in jeder Weziehung das förperliche Wohl und die Gesundheit der Schuldier in den Schulden im Auge zu haben und der Schuldier in den Schulden im Auge zu haben und der Schuldier in den Musie von der in den sich und einem Aunde weit hinten neben der Türkei man uns in dem so wichtigen und segensreichen Gebiete der Schulgesundheitspflege vorausgehe. Denn in Vassellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistellistelliste Schulinspettionen und Schulkommissionen erjucht, an Hand von entworsenen Bestimmungen auf die gefunde körperliche Entwicklung der Schuljugend zu achten und den Schädlichteiten, die die Schule sür die Gesundheit der Augend mit sich sühren kann, vorzubeugen. Diese Bestimmungen erstrecken sich über die Schulbänke und die Körperhaltung in denselben, über Bewegung in den Baufen, über Schonung der Augen, des Gehörs, der Stim-me, der Austen geging und Reinigung ze. Wir hossen, Lüstung, heizung und Reinigung ze. Wir hossen, das das Sekretariat des Er-siehungsrathes von Basel in güttig sein wird, Exemplare von diesen Bestimmungen auf schrift-liche Auftrage hin zu versenden, und völke

Exemplare von diesen Bestimmungen auf döriftliche Aufrage hin zu versenden, und wülde
es und sehr freuen, wenn hier oder dort im Schweizerlande Ortschaften dieses schwe Beispiel nachahmten. Wo die Eltern es dringend wünschen und sich dafür bemüßen, werden sie gewiß auf Bereitwistigkeit der Schulbehörden und der Ortkätzste rechnen dürsen.

Kine ausstüftlich eine inteitung zum Turnen mit dem Dr. Largiader'ichen Arm- und Bruftstärler ist unter der Ucherschrift:
"Der Dr. Largiader'sche Arm- und Bruftstärler in seiner Verwendung beim Klassenlichterichte, von Friedrich Außgag, Lehrer an der Kealschle bei St. Johann in Straßburg" erschienen und um 50 Pf. (70 Cls.) durch den Buchhandel zu beziehen. Die Apparate ebenso wie Prospette, welche Ansteitung, Preisliste, Gutachten von Turnslehrenn, Pädagogen und Aerzten enthalten, sind zu beziehen, Hangen, deit Germ Weber, Bagar, St. Gallen,
"Bend-Wolf, beim Großmünster Jürich,
"Bud. Lindenmeyer, Basel,

Rub, Lindenmener, Bafel Dr. Schenk, Orthopavische Heilanstalt, Bern,

Werd, Gekler, Biel.

Fröhlich Gemüth Gibt gesund Geblüt. (Wohl auch umgekehrt:) Gesund Geblüt Sibt fröhlich Gemuth.